

Einsatzbericht

Mobilbagger

A 918

Litronic®

Der Mobilbagger A 918 Litronic
im Einsatz bei der
Schoch Forst GmbH



LIEBHERR



Situation

Eines der wichtigsten Kriterien für die optimale Ausführung von Holzschlägen ist eine frühzeitige Planung, damit die richtige Maschine für die Holzernte zur Verfügung steht. Eine solide Ausbildung und die praktische Erfahrung im Wald und auf der Maschine gehören ebenfalls zu den benötigten Voraussetzungen. Die Forstware müssen genau wissen, was der Förster von ihnen erwartet, welche waldbaulichen Ziele der Förster mit dem Holzschlag verfolgt, damit ein angemessener Gewinn erwirtschaftet wird.

Die Firma Schoch Forst GmbH aus Bäretswil in der Schweiz wurde 2005 von Ueli Schoch gegründet. Heute werden alle Geschäfte unter der Rechtsform der GmbH ausgeführt. Landwirtschaftliche Lohnarbeiten jeglicher Art werden von einem festangestellten Mitarbeiter, sowie fünf temporären Mitarbeitern ausgeführt. Hierzu gehören landwirtschaftliche Dienstleistungen im Garten- und Landschaftsbau, Holzvollerten, Holzschlag, Forstarbeiten, Holzhandel sowie eine gut funktionierende Logistik und Holzabfuhr.

Aufgabenstellung

Um noch kräfteschonender, effizienter und mobiler arbeiten zu können, sollte in einen Mobilbagger investiert werden. Die Firma Schoch Forst GmbH legte das Augenmerk vor allem auf eine leistungsstarke, leichte und mobile Maschine, die sich problemlos bei verschiedenen Einsätzen nutzen lässt. Für die Arbeit mit dem Holzprozessor „Woody 60“ sollte der Mobilbagger

mit einem Verstellausleger ausgestattet werden, sodass auch im Nahbereich der Maschine gearbeitet werden kann. Ausschlaggebend für eine lohnende Investition in eine solche Maschine ist Leistungsstärke und eine zugleich hohe Wirtschaftlichkeit. Eine Vielzahl an Schutzeinrichtungen soll dabei eine größtmögliche Sicherheit für Mensch und Maschine garantieren.

Lösung

Die Liebherr-Hydraulikbagger GmbH nahm sich den Kundenwünschen an und konnte eine Maschine anbieten, welche durchweg alle Anforderungen erfüllt. Die präsentierte Lösung ist der leistungsstarke Mobilbagger A 918 Litronic.

Der A 918 Litronic ist mit einem Liebherr-Dieselmotor mit 120 kW/163 PS (ISO 9249) ausgestattet. Dieser erfüllt die Abgasnorm der Abgasstufe IIIB und ist für den Einsatz in der Schweiz mit einem Liebherr-Partikelfilter ausgerüstet. Durch den Verstellausleger mit einer Länge von 3,60 m und dem Stiel mit einer Länge von 2,25 m, erreicht die Maschine auch Material in Böschungen und erhöhten Lagen und kann ebenso durch den verstellbaren Ausleger im Nahbereich mit dem Holzprozessor arbeiten. Die eingesetzte Stielverlängerung trägt dazu bei, dass eine maximale Reichweite von 9,00 m erreicht wird. Aufgrund einer langjährigen guten Erfahrung gibt Liebherr die volle Werksgarantie auf den Verstellausleger im Forsteinsatz. Der 19 Tonnen leichte Mobilbagger ist mit einer Schild-Pratzen-Abstützung ausgestattet und sorgt dadurch für eine besonders hohe Standfestigkeit auch bei schweren Lasten.

Die im Ballastgewicht serienmäßig integrierte Rückraumüberwachungskamera bietet dem Fahrer eine optimale Sicht auf die Arbeitsraumumgebung und sorgt so für mehr Sicherheit beim Arbeiten. Ein weiteres Beispiel für die umfangreiche Sicherheitsausstattung ist der verbaute Überrollschutz (ROPS) und die Panzerglasscheiben der Kabine. Weitere Sicherheitseinrichtungen, wie Schutzgitter an der Kabine und der Beleuchtung, der Tankschutz und diverse Schutzeinrichtungen am Oberwagen, sowie ein separater Rücklaufilter zum Schutz des Hydrauliksystems sind ebenfalls von Liebherr optional erhältlich. Durch die Verarbeitung von Holzstämmen ist ein Tank-

schutz unerlässlich, da die Maschine von links nach rechts arbeitet.

Der Kraftstoffverbrauch des A 918 Litronic liegt mit der Nutzung des Holzprozessors durchschnittlich bei 12 Liter/Stunde und überzeugt auch hier im Vergleich zu diversen Wettbewerbsmaschinen, welche für den gleichen Prozess bis zu 6 Liter/Stunde mehr Kraftstoff benötigen. Bei einem achtstündigen Arbeitseinsatz pro Tag führt das zu einer Jahresgesamtersparnis von bis zu 12.000 Liter Kraftstoff. Selbst bei Bergfahrten und hohen Fahrgeschwindigkeiten in der Ebene, ist der A 918 Litronic durch seinen neu entwickelten Fahrantrieb in puncto Kraftstoffverbrauch unschlagbar. Durch den servicefreundlichen Maschinenaufbau können die täglichen Wartungsarbeiten schnell und einfach vom Boden aus durchgeführt werden. Dadurch werden Maschinenstillstandzeiten minimiert und es kann schnell weitergearbeitet werden.

Als Lohndienstleister profitiert die Firma Schoch Forst GmbH bei der Weiterberechnung der entstandenen Kosten vom serienmäßigen Datenübertrags- und Ortungssystem LiDAT. Sämtliche Betriebsdaten können damit problemlos abgerufen werden. Der Kunde kann außerdem jederzeit seine Maschine lokalisieren und erhält entsprechende Serviceintervall-Informationen, welche zu einem optimalen Zeitmanagement für die Wartung der Maschine beitragen. Der schnelle Ersatzteileservice innerhalb von 24 Stunden und eine Ersatzteilverfügbarkeit von 97 % bei Liebherr gibt dem Kunden die Sicherheit, seine Maschine wie auch jegliche Ersatzteile jederzeit verfügbar zu haben. Die Betreuung und der Service erfolgt durch die Liebherr-Baumaschinen AG in der Schweiz.





Technische Daten

Einsatzgewicht	ca. 19 Tonnen
Motor typ	Liebherr D834
Motorleistung	120 kW (163 PS) bei 1.800 min ⁻¹
Abgasreinigung	Liebherr-Partikelfilter
Abgasstufe	IIIB

Ausrüstung

Verstellausleger	3,60 m
Stiel + Stielverlängerung	2,25 m + 1,00 m
Schnellwechsler	SW48
Max. Reichweite	9,00 m
Abstützung	Schild + 2-Pkt.-Abstützung

Liebherr-Hydraulikbagger GmbH

Liebherrstraße 12, D-88457 Kirchdorf/Iller
 ☎ +49 7354 80-0, Fax +49 7354 80-7294
 www.liebherr.com, E-Mail: info.lhb@liebherr.com
 www.facebook.com/LiebherrConstruction